

# Schulverein Grundschule Forsmannstraße

## Außerordentliche Mitgliederversammlung am 04.04.2022

### Protokoll

#### **Ausgangslage**

Die Vorsitzende erläutert den Anlass der Sitzung: Der Schulverein ist seit 2018 bemüht den damals beschlossenen Verkauf des Schullandheimes in Regesbostel abzuwickeln. Aufgrund der Festlegung im Bebauungsplan sind die Nutzungsmöglichkeiten des Grundstückes sehr begrenzt, die Immobilie ist zudem stark sanierungsbedürftig und entspricht insgesamt nicht mehr den heutigen Anforderungen an eine Jugendherberge. Der weitere Betrieb wäre für die Schule bzw. den Schulverein nicht finanzierbar.

Das Grundstück konnte am 24.09.2021 für 135.000 Euro verkauft werden. Der Verkaufserlös wird gemäß einer Vereinbarung mit der Arbeitsgemeinschaft Hamburger Schullandheime e.V. (ARGE) zwischen Schulverein und ARGE aufgeteilt. Hintergrund ist, dass sich die ARGE seit 2017 um sämtliche Angelegenheiten vor Ort kümmert, die letzten Belegungen abgewickelt hat und der Verkaufserlös anteilig wieder in die Hamburger Schullandheimarbeit fließen soll. Der Schulverein Forsmannstraße erhält danach 45% des Verkaufserlöses, wobei alle seit 2018 angefallenen Betriebskosten vorab abgezogen werden.

Um den Grundbesitz lastenfrei an den Käufer zu übergeben steht noch die Löschung einer Vormerkung im Grundbuch zur Sicherung des Anspruchs auf Eintragung einer Gesamtgrundschuld in Höhe von 190.000 DM aus dem Jahr 1961 durch die Schulbehörde aus. Die Schulbehörde hat der Löschung bislang jedoch nicht zugestimmt, mit der Begründung, dass nicht zweifelsfrei geklärt sei, ob daraus evtl. finanzielle Ansprüche der Schulbehörde abgeleitet werden könnten. Unterlagen, die einen solchen Anspruch begründen, liegen dem Schulverein nicht vor und wurden bislang seitens der Schulbehörde nicht beigebracht. Das Ergebnis einer rechtlichen Auseinandersetzung ist für den Schulverein jedoch nicht abschätzbar und würde ein ggf. langwieriges rechtliches Verfahren bedeuten.

Um den Verkauf nicht zu gefährden und weitere Betriebskosten für die ungenutzte Immobilie zu vermeiden, muss das Grundstück schnellstmöglich übergeben werden. Vorrangiges Ziel des Schulvereines ist es, die größtmögliche Summe aus dem Verkaufserlös (nach Abzug aller Kosten) zeitnah den Schülerinnen und Schülern der Schule Forsmannstraße zu Gute kommen zu lassen.

Daher konnte Frau Schulte-Frohlinde im Verhandlungswege mit einem Vertreter der Rechtsabteilung der Schulbehörde eine Vereinbarung erzielen, die dieses Ziel erreicht ohne eine langjährige Auseinandersetzung mit der Schulbehörde und ggf. den Rücktritt des Käufers zu riskieren.

## Antrag zur Abstimmung

Vor diesem Hintergrund bittet der Vorstand des Schulvereins Forsmannstraße e.V. die Mitgliederversammlung um Zustimmung zu folgendem Antrag:

*„Der Vorstand wird ermächtigt, einen öffentlich rechtlichen Vertrag mit der Freien und Hansestadt Hamburg zu schließen, nach dem der Erlös aus dem Verkauf des Schullandheims wie folgt aufgeteilt wird: 75.000 Euro erhält die Arbeitsgemeinschaft Hamburger Schullandheime e.V. (ARGE), 45.000 Euro gehen an die FHH, die zweckgebunden von Schulbau Hamburg (SBH) für die Verschönerung der Schule Forsmannstraße für vordefinierte Projekte verwendet werden. Einen Betrag von 5.000 Euro erhält der Schulverein direkt zur freien Verfügung. Der restliche Betrag von 10.000 Euro steht dem Schulverein zur Deckung der bisher zur Erhaltung des Schullandheimes entstandenen Kosten zur Verfügung. Sind diese Kosten niedriger, erhöht sich der auf die FHH (SBH) entfallende Anteil entsprechend.“*

Die anwesenden stimmberechtigten Mitglieder stimmen dem Antrag mit

8 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung und 0 Gegenstimmen zu.

Der Schulverein wird den Vertrag mit der FHH nunmehr umgehend schließen. Darin verpflichtet sich die Schulbehörde die Löschungsbewilligung binnen 5 Tagen zu erteilen.

Frau Raza und alle Anwesenden bedanken sich ausdrücklich bei Frau Schulte-Frohlinde für ihren Einsatz in dieser Angelegenheit und die dadurch gelungene Abwicklung des Verkaufes.

gez.



Alix Schulte-Frohlinde  
Vorsitzende



Katrin Kollberg  
stellv. Vorsitzende / Protokoll



Melanie Plambeck  
Rechnungsführerin